



**Pressemitteilung, 05.04.2022**

## **Plattsounds sucht das beste plattdeutsche Lied des Jahres – in Braunschweig**

### **Die 12. Ausgabe des plattdeutschen Bandwettbewerbs findet im Lokpark Braunschweig statt. Bands und Solokünstler\*innen aus Niedersachsen können sich jetzt bewerben**

Mehrere Bands des Braunschweiger Landes – zuletzt El Andaluz aus Wolfenbüttel – zog es bereits zu Plattsounds, jetzt kommt der plattdeutsche Bandcontest für Nachwuchsmusiker\*innen im Alter zwischen 15 und 30 Jahren erstmals nach Brönswiek\*:

Zehn Bands und Solo-Künstler\*innen mit jeweils einem Song aus Genres wie Rock, Pop, Hip Hop, Punk, Reggae, Metal oder Singer/Songwriter werden im Finale des Platt-Grandprix“ am 19. November 2022 im Braunschweiger Lokpark erwartet. Ab jetzt können sich junge Musiker\*innen aus Niedersachsen auf [www.plattsounds.de](http://www.plattsounds.de) für die 12. Ausgabe des Wettbewerbs bewerben. Bewerbungsschluss ist der 30. September 2022.

Die Besonderheit von Plattsounds: Alle Beiträge müssen einen plattdeutschen Text haben. Aber auch Musiker\*innen, die noch keine Plattdeutscherfahrungen haben, können mitmachen. Die Initiatoren des Wettbewerbs und Plattprofis aus den Regionen helfen beim Übersetzen und Einsingen der niederdeutschen Version. Die Bewerbung kann zunächst auch mit einem Lied in anderer Sprache erfolgen. Im Finale kann jedoch nur auftreten, wer diesen Song dann mit plattdeutschem Text auf die Bühne bringt. Die Songs müssen Eigenkompositionen sein, Coverversionen sind nicht erlaubt.

Veranstaltet wird Plattsounds in diesem Jahr von der Braunschweigischen Landschaft. „Wir freuen uns sehr, dass die Braunschweigische Landschaft in diesem Jahr Gastgeberin von Plattsounds, dem plattdeutschen „Grand Prix“, sein darf und wir damit der musikalischen Verbindung von Heimatgefühl und Zeitgeist eine Plattform bieten. Als niedersächsisches Projekt der Landschaften und Landschaftsverbände wollen wir mit dem Finale in Braunschweig besonders auch Musikerinnen und Musiker aus dem Braunschweiger Land für coole plattdeutsche Musik und natürlich für unsere Regionalsprache – das Ostfälische – begeistern, erläutert Gerhard Radeck, Vorsitzender der Braunschweigischen Landschaft.

Auf die ersten drei Gewinner\*innen warten Preisgelder in Höhe von 1.000, 600 und 300 Euro. Für den Publikumsliebbling gibt es im Online-Voting weitere 300 Euro. Eine besondere Aufgabe kommt der Jury zu, die das „beste plattdeutsche Lied des Jahres“ aus den Wettbewerbsbeiträgen auswählt und die bisher aus Ilka Brüggemann (NDR 1), Stefan Meyer (Oldenburgische Landschaft) und Hilka Jeworrek (Platt-Fluencerin Ballerdujje) besteht. Moderiert wird die Show von der Sängerin und Schauspielerin Annie Heger.

Plattsounds ist ein Kooperationsprojekt von neun Landschaften und Landschaftsverbänden aus Niedersachsen, die den Wettbewerb im Rahmen der Kampagne „Platt is cool“ ([www.platt-is-cool.de](http://www.platt-is-cool.de)) umsetzen.

\* Ostfälisch für Braunschweig



BRAUNSCHWEIGISCHE  
LANDSCHAFT

**Ansprechpartner:**

Braunschweigische Landschaft  
Frau Anna Lamprecht  
Löwenwall 16, 38100 Braunschweig  
Telefon: 0531-280 19 750  
E-Mail: [info@braunschweiglichelandschaft.de](mailto:info@braunschweiglichelandschaft.de)

**Projektleitung und Bandbetreuung:**

Matthias Kahrs  
E-Mail: [info@plattsounds.de](mailto:info@plattsounds.de)

**Informationen:**

<http://www.plattsounds.de>  
facebook.com/plattsounds.bandcontest  
[www.braunschweiglichelandschaft.de](http://www.braunschweiglichelandschaft.de)

**Anlage:** Pressebilder und Logo zum Download: [www.plattsounds.de/presse](http://www.plattsounds.de/presse)